

- das sogenannte "Bundesministerium für innerdeutsche Beziehungen" und das ihm nachgeordnete "Gesamtdeutsche Institut - Bundesanstalt für gesamtdeutsche Aufgaben";
- staatliche und andere Einrichtungen der sogenannten DDR- und Ostforschung;
- die sogenannte "Zentrale Erfassungsstelle der Landesjustizverwaltungen" in Salzgitter;
- aber auch feindliche Organisationen und Einrichtungen, die bisher bei den Versuchen der Inspirierung und Organisation politischer Untergrundtätigkeit in Erscheinung getreten sind, wie die "Gesellschaft für Menschenrechte", das "Schutzkomitee Freiheit und Sozialismus", das "Komitee für die Freilassung Rudolf Bahros", die Redaktion des "ZDF-Magazins - Hilferufe von drüben", die "Vereinigung der Opfer des Stalinismus" sowie andere feindliche Zentren und Kräfte.

In der politisch-operativen Arbeit und besonders auch in der Untersuchungstätigkeit muß der subversive Charakter der Tätigkeit der ausländischen Stellen oder Personen so konkret wie möglich aufgeklärt und dokumentiert werden.

Das ist deshalb so bedeutsam, um unsere Erkenntnisse über den Gegner ständig zu vervollkommen und zu aktualisieren.